



**Fraktion der
Sozialdemokratischen
Partei Deutschlands im
Rat der Stadt
Braunschweig**

Antrag zu TOP. 7

Öffentlich

Datum

29. Jan. 08

Nummer

1032/08

Absender

SPD - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Sitzungstermin

Rat

30. Sept. 08

ursprüngl. Rat 05.02.08

Betreff

Entwicklung der Nibelungen-Wohnbau-GmbH

Der Rat der Stadt möge beschließen:

"Die Nibelungen Wohnbau AG bleibt weiterhin ein städtisches Unternehmen mit dem Ziel, die Braunschweiger Bevölkerung mit Wohnraum zu versorgen. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen in Zusammenarbeit mit den städtischen Ämtern verstärkt in der Wohnumfeldverbesserung und bei der sozialen Betreuung der Einwohnerinnen und Einwohner.

Im Gegenzug verzichtet die Stadt dauerhaft darauf, dass das Unternehmen Deckungsbeiträge für den städtischen Haushalt erwirtschaftet. Erzielte Gewinne verbleiben im Unternehmen, werden dort reinvestiert bzw. zur Finanzierung der weiteren Aufgaben der Gesellschaft verwendet und erhöhen so den Mehrwert der Gesellschaft.

Wohnungsverkäufe erfolgen nur noch zur Abrundung des Bestandes, nicht zur Gewinnerzielung.

Unter der Voraussetzung rechtlicher und betriebswirtschaftlicher Trennung von der Wohnraumbewirtschaftung kann die Gesellschaft in die Unterhaltung und Betreuung städtischer Gebäude wie Schulen und Kindergärten einbezogen werden."

gez. Manfred Pesditschek
Fraktionsvorsitzender